



KABEL ZUR **ERSCHÜTTERUNG**ERKENNUNG

DETEKTION DER ÜBERQUERUNG MIT KABEL AM ZAUN

Die Erschütterungsdetektionskabel bestehen aus einem an den Zaunpaneelen installierten Kabel, das an eine elektronische Analyseeinheit angeschlossen ist.

Versuche des Überkletterns oder Aufschneiden des Zauns wird von den Sensoren und erfasst an die Analyseeinheit übertragen, die wiederum Alarminformationen überträgt.

Die Erschütterungserkennungskabel bilden ein Intrusion-Detection-System durch die Nutzung eines vorhandenen Zauns auf dem zu sichernden Gelände.

DIE TECHNOLOGIE

- **Erleichterte Installation und Wartung:**
begrenzter Tiefbau
- **Ermöglicht die Ausrüstung von großen Perimetern:**
 - große Entfernungen
 - alle Arten von Zäunen



FUNKTIONSPRINZIP

Die Erschütterungserkennungskabel von SORHEA sind ein Intrusion Detection-System an Zäunen oder Verkleidungen, das aus einem Standardkabel mit vorgeformten Sensoren und Steuereinheiten (UGs) besteht.

Dieses Kabel ist daher schnell und einfach zu installieren und zu warten.

DIE + SORHEA

- **Beschleunigungssensoren**
- **Vorgeformte Sensoren an einem Standardkabel** zur Erleichterung seiner Installation
- **Analyse erstreckt sich über das gesamte Länge** des geschützten Perimeters
- **Mögliche Zentralisierung von Alarmen** über unserem Konzentrator MAXIBUS Universal

DIE + FÜR SIE

- ERLEICHTERTE INSTALLATION:** standardkabel mit vorgeformten Sensoren, autonome Lösung
- ZUVERLÄSSIGKEIT:** verteilte Analyse, Filterung von Wetterereignissen
- EFFIZIENZ:** genaue Position, Zoneneinteilung
- WIRTSCHAFTLICHER GEWINN:** begrenzter Tiefbau

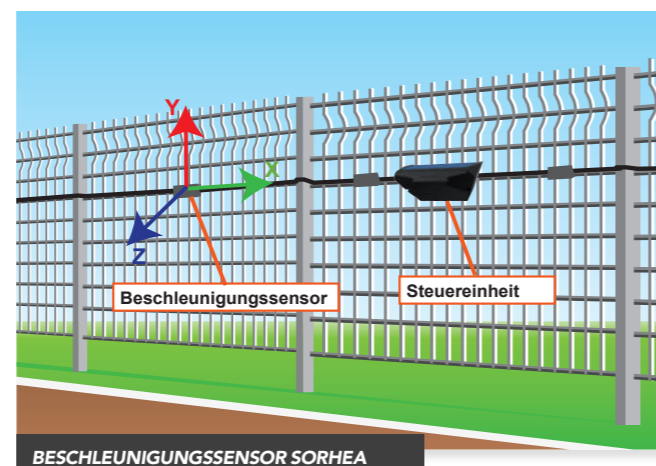
Die von SORHEA entwickelte stoßempfindliche **Kabeltechnologie basiert auf Beschleunigungssensoren.**

Jeder Sensor kann dank seines eigenen Signalverarbeitungsalgorithmus Abweichungen in seiner Umgebung erkennen. Die Sensoren kommunizieren miteinander und senden Informationen an die UG, die die Daten analysiert und verarbeitet, um wiederum Alarminformationen zu übertragen.

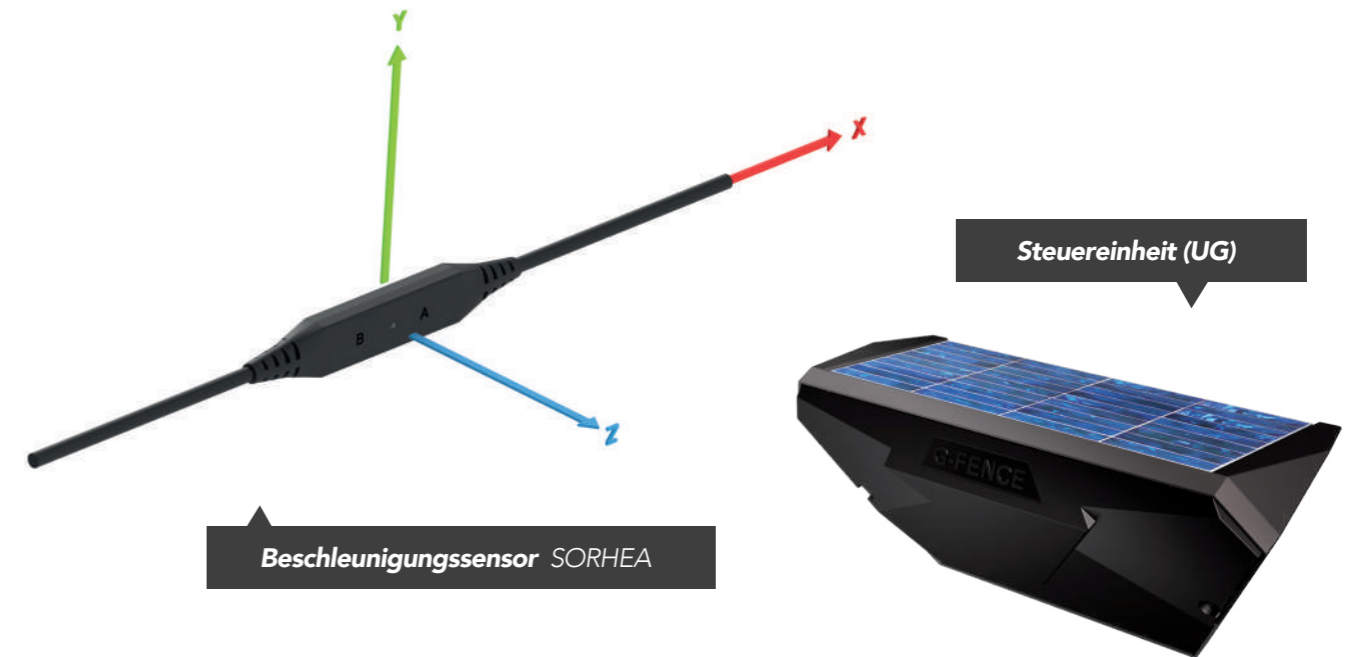
Die Intelligenz ist über die gesamte Länge des geschützten Bereichs verteilt: Sie wird zwischen den Sensoren und der UG aufgeteilt, um eine **sehr gute Filterung** von Wetterereignissen zu ermöglichen. Daher ist das System sehr unempfindlich gegen starken Wind, Schnee oder starken Regen, und widersteht sogar elektromagnetischen Umgebungen (G-FENCE 600 und 600Z).

Da die Sensoren alle 3 m am Kabel vorgeformt werden, ist der Ort des Einbruchalarms (versuchte Überquerung) oder des technischen Alarms (Unterbruch, Beeinträchtigung, Stromversorgung) **sehr präzise** (bei 3 m oder auf das Zaunfeld genau).

Die stoßempfindliche Kabeltechnologie des **Beschleunigungsmessers** ermöglicht die Erkennung von Abweichungen in der Bewegung eines Zauns oder einer Verkleidung entlang **drei geometrischen Achsen**. Die Kombination der Beschleunigungswerte der drei Achsen ermöglicht es, eine Signalintensität zu messen, die entsprechend dem erwarteten Detektionsniveau ausgewertet wird.



BESCHLEUNIGUNGSSENSOR SORHEA

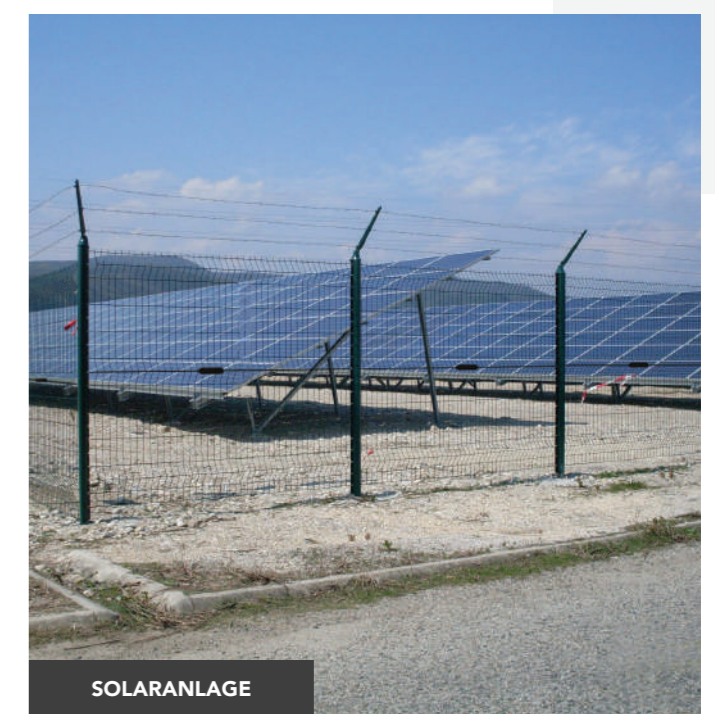


Beschleunigungssensor SORHEA

BEISPIELE FÜR EINSATZBEREICHE



FLUGHAFEN



SOLARANLAGE



Eisenstraße 2-4, Haus 3 65428 Rüsselsheim - DEUTSCHLAND



+49 (0)6142 4811950



kontakt@sorhea.com

www.sorhea.com